

Eberswalde, 07.06.2023

Anfrage-Nr.: AF/115/2023
- öffentlich -

Betrifft: Verbandsumlage des Zweckverbands Region Finowkanal

Beratungsfolge:

Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen	15.06.2023	
---------------------------------------	------------	--

Sehr geehrte Damen und Herren,

am 19.06.2023 (sieh auch und zur Tagesordnung das Amtsblatt des Zweckverbands) findet die nächste Verbandsversammlung des noch jungen Zweckverbandes Region Finowkanal statt. Eberswalde unterliegt derzeit einer Haushaltssperre. Die Kostenbeteiligung (Verbandsumlage) erfolgt auf der Basis eines bevölkerungszahlabhängigen Verteilungsschlüssels. Die Baukosten und die Bevölkerungszahlen haben sich in den letzten zehn Jahren dynamisch entwickelt, wovon nicht alle Beteiligten des Zweckverbandes gleich betroffen sind.

Vor diesem Hintergrund stellen wir folgende Fragen:

1. Wie wirkte sich der starke Bevölkerungszuwachs der Einwohnerzahlen der letzten zehn Jahre im Barnim allgemein und insbesondere in Eberswalde auf den Verteilungsschlüssel des Zweckverbands aus und welche Kostenentwicklung (Verbandsumlage) hat sich für Eberswalde absolut und relativ ergeben?
2. Ausgehend von einer Fortschreibung der ungleichmäßigen Bevölkerungsentwicklung im Barnim der letzten fünf Jahre (als Maßgröße) – wie ist die Kostenentwicklung (Verbandsumlage) für Eberswalde absolut und relativ für die nächsten zehn Jahre zu prognostizieren?
3. Wie passt die Stadt Eberswalde ihr Agieren bezogen auf den Zweckverband Region Finowkanal an die Haushaltssperre an? Sucht die Stadt Einspar- und Einnahmesteigerungspotentiale durch quantitative und qualitative Maßnahmen? Wenn ja welche sieht die Stadt Eberswalde zum aktuellen Zeitpunkt und setzt sie sich dafür ein, diese zu realisieren?
4. Welchen Ausblick der Kostenentwicklungen und welche Spielräume sieht die Stadt Eberswalde selbst für die nächsten zehn Jahre?

gez. Tilo Weingardt
Fraktionsvorsitzender